

Ersetzendes Scannen unter Berücksichtigung der GoBD

Die GoBD (Grundsätze zur ordnungsmäßigen Führung und Aufbewahrung von Büchern, Aufzeichnungen und Unterlagen in elektronischer Form sowie zum Datenzugriff) vom 14. November 2014 haben zum 1. Januar 2015 die GDPdU (Grundsätze zum Datenzugriff und zur Prüfbarkeit digitaler Unterlagen) und die GoBS (Grundsätze ordnungsmäßiger DV-gestützter Buchführungssysteme) abgelöst. Wie bereits im Jahresbericht des Normenkontrollrats in Jahre 2014 ausgeführt, führen die GoBD für die Wirtschaft zu mehr Rechtssicherheit und tragen dadurch insbesondere zu einer Stärkung der elektronischen Archivierung bei. Diese erste Version aus 2014 wurde dann Mitte 2019 durch eine Neufassung abgelöst, die dann aber bereits nach einem Monat vom BMF wieder zurückgezogen wurde. Seit dem 28. November 2019 liegt nun die finale „neue“ Neufassung der GoBD vor.

In diesem Webseminar werden die gesetzlichen Anforderungen an das ersetzende Scannen beschrieben und inwieweit hierbei die GoBD Auswirkungen haben. Dabei werden insbesondere die Unsicherheiten hinsichtlich der Frage, ob nach dem Scannen steuerlich wirklich die Originale vernichtet werden dürfen, beseitigt. Weiterhin wird geklärt, ob auch das Scannen mit Smartphones und im Ausland zulässig ist. Das Webinar berücksichtigt die aktuellen Änderungen der Neufassung der GoBD vom 28. November 2019.

Jetzt kostenlos anmelden!

Beginn:

Tuesday, March 1, 2022, 10:00 AM Uhr

Ende:

Tuesday, March 1, 2022, 11:00 AM Uhr

Veranstaltungsort:

Online

Website & Anmeldung:

<https://register.gotowebinar.com/register/2471459566860044811>